

Mobil sein als sehende Begleitung

„Wie sieht eine gute Route aus?“

Zielgruppe:	Eltern von Kindern und Jugendlichen mit Sehbeeinträchtigung oder Blindheit, Lehrkräfte an allg. Schulen und Förderschulen Sehen, Schulbegleitungen, Pädagogisches Personal
Termin:	Sa. 03.09.2022; 10.30 - 15.00 Uhr
Ort:	Kurshaus; LVR-Louis-Braille-Schule Düren
Ansprechpartner:	Frau Velten
Teilnehmerzahl:	4 - 10
Kosten:	12,00 €
Essensbestellung:	nicht möglich



Wie kann ich blinde und sehbeeinträchtigte Kinder und Jugendliche angemessen beim Einkaufsbummel, spazieren gehen usw. begleiten?



Wir werden uns zunächst kurz theoretisch diesem Thema nähern und dabei die Grundlagen des Routenaufbaus für selbständige blinde Fußgänger kennen lernen. Daran schließt sich ein ausgiebiger Praxisteil an.

Konkret werden wir

- verschiedene Sehende Begleiter*innen Techniken (SBT) kennen lernen (z.B. Grundposition, Passieren schmaler Stellen, Seitenwechsel, Verhalten an Treppenstufen bzw. Bordsteinen),
- diese SBT selbst unter der Augenbinde im Schulgelände ausprobieren,
- um dann einen Gang in ein gemischtes Wohngebiet zu unternehmen und die gelernten Inhalte realitätsnah anzuwenden.

Zurück in der Schule reflektieren wir abschließend, welche Konsequenzen sich für den Umgang mit blinden Kindern und Jugendlichen ergeben.

Bitte schicken oder faxen Sie die **Anmeldung bis zum 19.08.2022** an die LVR-Louis-Braille-Schule Düren.